

Pirnaer ANZEIGER

Mittwoch
4. November 2015

21|2015

Amtsblatt der Großen Kreisstadt Pirna mit den Ortschaften Birkwitz-Pratzschwitz und Graupa sowie der Gemeinde Dohma

pirna *Unikat*



Besuchen Sie uns ...
www.pirna-unikat.de

wunderbar einzigartig

Inhalt



Seite 2

Sondierungsmaßnahmen im
Friedenspark Pirna

Seite 3

Abbrucharbeiten der alten Gauß-
Schule in vollem Gange

Seite 4

„Ich geh mit meiner Laterne...“

Unikat gewünscht



Die „Pirnaer Unikate“ bekommen Zuwachs. Insgesamt 19 einzigartige „pirn'sche“ Produkte sind mittlerweile die ideale Geschenkidee für fast jeden Anlass. Eine genaue Übersicht finden Sie auf www.pirna-unikat.de oder auf Seite 4.

pirna
Steinwerk voller Leben

Sprechzeiten der Stadtverwaltung Pirna

Stadtverwaltung Pirna

Am Markt 1/2, 01796 Pirna
Telefon: 556-0, Fax: 556-266
E-Mail: info@pirna.de
Web: www.pirna.de

Sprechzeiten Bürgerbüro, Rathaus

Mo./Mi./Fr. 08:00 – 12:00 Uhr
Di./Do. 08:00 – 19:00 Uhr

Öffnungszeiten Kasse

Am Markt 10, Haus IV
Mo. 11:00 – 12:00 Uhr
Di./Mi./Do. 08:00 – 12:00 Uhr
Di. 13:00 – 15:30 Uhr
Do. 13:00 – 17:30 Uhr

Gleichstellungsbeauftragte

Grohmannstraße 1, EG, Zi. 7
Mo./Fr. nach Vereinbarung
Di. 13:30 – 16:00 Uhr
Do. 09:00 – 12:00 u. 13:30 – 15:00 Uhr

Ortschaft Birkwitz-Pratzschwitz

Ortsvorsteher Dieter Fuchs
Pratzschwitzer Straße 198
Telefon: 527573
Do. 15:00 – 18:00 Uhr

Ortschaft Graupa

Ortsvorsteher Gernot Heerde
Badstraße 3 (Büro TSV Graupa)
Telefon: 548203
Di. 15:00 – 18:00 Uhr

Stadt-, Verwaltungs-, Bauarchiv

Schloßhof 2/4 (Haus EF)
Telefon: 515-4448
E-Mail: archiverbund@landratsamt-pirna.de
Mo./Fr. 08:00 – 12:00 Uhr
Di./Do. 08:00 – 18:00 Uhr

Stadtteilbüro Copitz

Schillerstraße 35, Telefon: 467853
E-Mail: stadtteilbuero.copitz@pirna.de
Di. 09:00 – 12:00 u. 14:00 – 16:00 Uhr
Do. 10:00 – 12:00 u. 14:00 – 18:00 Uhr

Stadtteilbüro Sonnenstein

Varkausring 1 b, Telefon: 710213
E-Mail: stadtteilbuero.sonnenstein@pirna.de
Di. 09:00 – 12:00 u. 14:00 – 16:00 Uhr
Do. 09:00 – 12:00 u. 14:00 – 18:00 Uhr

Sondierungsmaßnahmen im Friedenspark Pirna

Volksbund sucht Zeitzeugen mit gesicherten Kenntnissen

Am 20. Oktober 2015 begannen im Pirnaer Friedenspark Sondierungsmaßnahmen des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V., der im Bereich der Grünfläche an der Breiten Straße Kriegsoffer vermutet. An den durch Hinweise an den Volksbund herangetragenen Orten an der Gedenkplatte, deren Umfriedung sowie dem ehemaligen, verfüllten Schwanenteich führten die Grabungen zu keinem Fund.

Der Volksbund wird nun fortfahren mit der Auswertung von Luftbildern des Areals Friedenspark und möchte parallel dazu Zeitzeugen mit gesicherten Kenntnissen befragen, um weitere Erkenntnisse zu erlangen. Die Stadt Pirna bittet um Mithilfe der Pirnaer Bürgerinnen und Bürger: Wer gesicherte Hinweise zum Sachverhalt beibringen kann, wird gebeten, die Stadtverwaltung Pirna, Bereich Stadtentwicklung, zu kontaktieren.

■ **Stadt Pirna**
Fachgruppe Stadtentwicklung
03501 556305

In Abhängigkeit der Art und des Umfangs eines eventuellen Fundes kann die Stadt Pirna entweder eine Genehmigung zur Schaffung einer neuen Kriegsgräberstätte beim Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz beantragen oder aber die Kriegsoffer in die nächstgelegene Stätte umbetten lassen. Welche der beiden Varianten im Falle eines Fundes zum Tragen kommt, wird die Stadtverwaltung im Vorhinein mit dem Pirnaer Stadtrat beraten. Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. unternimmt die derzeitige Untersuchung auf Grundlage des Gräbergesetzes und der Verwaltungsvorschrift zum Gräbergesetz.

Die Arbeiten finden im Auftrag des Staatsministeriums für Soziales und Verbraucherschutz und der Landesdirektion Sachsen mit Unterstützung der Stadt Pirna sowie der zuständigen Dienststelle WAST (Deutsche Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht) statt. (JNi)



Volkstrauertag – Tag der Trauer und der Hoffnung

Einladung zur zentralen Gedenkveranstaltung

Die zentrale Gedenkveranstaltung des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge anlässlich des diesjährigen Volkstrauertages findet am 15. November 2015, 14:00 Uhr, auf dem Pirnaer Friedhof, Dippoldiswalder Straße 25, 01796 Pirna (Treffpunkt

Feierhalle) zum stillen Gedenken an die Opfer von Gewalt und Krieg aller Völker statt.

Alle Bürgerinnen und Bürger des Landkreises sind herzlich zur Feierstunde mit anschließender Kranzniederlegung eingeladen. (LRA)

Abbrucharbeiten der alten Gauß-Schule in vollem Gange

Schulstandort auf dem Sonnenstein wird weiter aufgewertet

Die Abbrucharbeiten am ehemaligen Gebäude der Gauß-Oberschule sind derzeit in vollem Gange. Bereits seit März 2014 findet der Unterricht an der Gauß-Oberschule im Stadtteil Pirna-Sonnenstein im neuen Passiv-Schulhaus statt. Der Neubau wurde aufgrund des desolaten Bestandes des Vorgängergebäudes notwendig.

Mehr als 6.000 Tonnen Abbruchmaterial aus Dachbelägen, Baumischabfällen, Altholz, Beton und sonstigen Materialien werden vom Schulgelände abtransportiert. Das städtische Tochterunternehmen Stadtentwicklungsgesellschaft Pirna ist mit der Baubetreuung und Bauüberwachung beauftragt. Im Anschluss soll das Gelände verfüllt und in die Außenanlage der Schule integriert werden. Künftig soll zum Beispiel ein neuer Verbindungsweg zum bestehenden Sportplatz entstehen. Ebenso werden neue Außensportanlagen, wie eine 100m Lauf-Bahn, eine Kugelstoß-

anlage sowie eine Weitsprunggrube künftig den Bereich deutlich auf. Diese werden auf dem Gelände des SV Grün Weiß Pirna integriert. Fehlende Zäune, Parkplätze sowie Grünflächen komplettieren ab Sommer 2016 den bereits jetzt aufgewerteten Schulstandort. Die Kosten für den Abriss betragen 175.000 Euro. (TGo)



Abrissarbeiten an der alten Gauß-Schule in vollem Gange (Foto: Stadtverwaltung)

Neues Bundesmeldegesetz ab 1. November 2015

Veränderungen bei Wohnungswechsel und Melderegisterrückkünften

Ab dem 1. November 2015 tritt das neue Bundesmeldegesetz in Kraft. So ist künftig der Wohnungsgeber, sprich Vermieter gesetzlich verpflichtet, bei der An- oder Abmeldung mitzuwirken. Dazu muss er der meldepflichtigen Person beim Einzug in die neue Wohnung schriftlich oder elektronisch innerhalb von zwei Wochen nach dem Bezug der Wohnung bestätigen. Der Auszug ist nur dann zu bestätigen, wenn ein Wegzug ins Ausland erfolgt und somit kein neuer Wohnort in Deutschland bezogen wird. Ein entsprechendes Formular steht auf www.pirna.de zum Download bereit. Hierbei sind alle Personen einzutragen, welche in die Wohnung einziehen. Der Wohnungsgeber erhält mit dem neuen Bundesmeldegesetz zusätzlich das Recht, sich bei der Meldebehörde durch Rückfrage zu erkundigen, ob sich die meldepflichtigen Personen an- oder abgemeldet haben.

Die meldepflichtige Person ist verpflichtet, der Meldebehörde mitzuteilen, wenn sie die Bestätigung vom Wohnungsgeber nicht oder nicht rechtzeitig erhält. Die Meldebehörde kann vom Wohnungsgeber Auskunft darüber verlangen, welche Personen bei ihm wohnen bzw. gewohnt haben.

Eine weitere wichtige Neuregelung gibt es ebenso bei den sogenannten Melderegisterrückkünften. Diese dürfen künftig nur dann erteilt werden, wenn die Auskunft verlangende Person oder Stelle erklärt, dass die Daten nicht zum Zweck der Werbung oder des Adresshandels verwendet werden. Wenn aus einer Anfrage ersichtlich ist, dass die Daten zur Werbung bzw. zum Adresshandel verwendet werden sollen, ist eine Auskunft nur erlaubt, wenn der Betroffene dem ausdrücklich zustimmt. Diese Zustimmung bedarf der Schriftform.



Für weitere Rückfragen stehen Ihnen die Mitarbeiter im Bürgerbüro des Pirnaer Rathauses zur Verfügung. (TGo)

Decins Stadtspitze zu Besuch in Pirna

Die neue Oberbürgermeisterin der Partnerstadt Decin Marie Blažková war in Pirna zu Gast. OB Klaus-Peter Hanke empfing sie und weitere Vertreter der Verwaltung zum Arbeitsgespräch im Pirnaer Rathaus. Dabei wurde unter anderem der gemeinsame

Skulpturensommer ausgewertet und die Weichen für die nächsten gemeinsamen Projekte gestellt. In einem anschließenden kleineren Stadtrundgang zeigte sich der tschechische Besuch begeistert von der Schönheit der historischen Altstadt. (TGo)



Die Deciner Oberbürgermeisterin Marie Blažková zu Besuch in Pirna (Foto: Stadtverwaltung)

„Ich geh mit meiner Laterne...“

Traditioneller Lampionumzug auf dem Sonnenstein am 12. November 2015

Mit dem Herbst und seinen bunten Blättern plant die Stadtverwaltung Pirna erneut anlässlich des Faschingsauftaktes den Lampionumzug auf dem Sonnenstein.

Das Stadtteilmanagement und die Vereine des Soziokulturellen Zentrums (Skz) laden alle Kinder, Eltern, Großeltern, Kindereinrichtungen und Besucher zu diesem schon zur Tradition gewordenen Event, auf das Gelände der Grundschule Sonnenstein einschließlich Skz und ins Rundel im Pinitzpark, ein.

Mit musikalischer Unterhaltung, Bratwurst

essen, Kinderpunsch und Glühwein trinken, sowie kleinen Aktionen und ggf. einem kleinen Überraschungsauftritt wird die Wartezeit bis zum Start des Umzuges auf gesellige Art und Weise überbrückt.

Unter Aufsicht der amtlichen und ehrenamtlichen Sicherheitskräfte wird sich der Umzug kurz nach 18:00 Uhr – angeführt vom Kalle mit seinem Oldtimer-Traktor einschließlich Anhänger – in Bewegung setzen. Die musikalische Umrahmung übernimmt wie im letzten Jahr von Anhänger aus DJ Ulbi vom Sonnenstein. (ARa)



E-Paper



www.anzeiger.pirna.de

Pirnaer Unikatsfamilie bekommt Zuwachs

Erfolgreiche 3. Zertifizierungsrunde für neue Pirna Unikate

Seit knapp drei Jahren gibt es die geschützte Marke „Pirna Unikat“. Sie entstand seiner Zeit als Unterstützungsprojekt für den Pirnaer Einzelhandel. 19 Produkte von Händlern und Produzenten aus Pirna und der Region konnten seitdem mit dem begehrten Zertifikat ausgezeichnet werden.

Nicht nur die Pirnaer, mittlerweile auch viele Besucher, fragen nach den besonderen Produkten, die nach strengen Kriterien, unverwechselbar und einmalig sein müssen und damit ein Zeugnis besonderer Kreativität ablegen. Dass dieses mittlerweile sehr bekannte Projekt überhaupt so einen Verlauf nehmen konnte, war und ist nur durch ein starkes Engagement der Ostsächsischen Sparkasse Dresden möglich.

Pünktlich vor dem Start in die Weihnachtszeit gab es am gestrigen Tag die mittlerweile dritte Zertifizierungsrunde und im Ergebnis erheblichen Zuwachs für die Unikatsfamilie. Zehn Bewerbungen gingen im Vorfeld beim Citymanagement Pirna e.V. ein. Die Bewerber mussten sich wie ihre Vorgänger einer strengen Jury stellen, u.a. mit Bettina Kusche (Regionaldirektorin der Ostsächsischen Sparkasse Dresden), Oberbürgermeister Klaus-Peter Hanke, Thomas Ott (stellvertretender Geschäftsführer IHK), Tilo Richter (Geschäftsführer Tourismusverband Sächsische Schweiz).

Erfreulicherweise konnten neun von zehn Bewerbern die begehrte Zertifizierungsurkunde von Juryleiterin Bettina Kusche in Empfang nehmen.

Erstmals dabei sind auch drei Kunst-Unikate, die stellvertretend für das kreative Schaffen der regionalen Künstler zeugen.

Gleichzeitig dürfen acht bereits bekannte Unikate für weitere zwei Jahre mit dem Label „Pirna Unikat“ für sich werben, denn die Berufung gilt immer für zwei Jahre.

„Die hohe Anzahl toller Unikatsideen und das nicht nachlassende Engagement der regionalen Unternehmer bestätigen uns immer wieder in der Entscheidung, uns für dieses Projekt zu engagieren“, so Bettina Kusche von der Ostsächsischen Sparkasse Dresden und gleichzeitig Vorsitzende der Jury. Oberbürgermeister Hanke ergänzt: „Mit diesem tollen Projekt arbeiten wir alle gemeinsam an dem kleinen, aber feinen Unterschied zu unserem großen Nachbarn Dresden, der ein Bummel durch unsere Innenstadt so einmalig und unverwechselbar macht.“

Wer alle Mitglieder der Pirnaer Unikatsfamilie kennenlernen möchte, der findet sie in wenigen Tagen im Internet und nach dem erfolgreichen Start im letzten Jahr: in der Pirnaer Weihnachtshütte auf dem Canaletto-Markt.

Was gibt es für ein schöneres Geschenk für seine Lieben und Geschäftspartner als ein unverwechselbares Pirna-Unikat.

Zertifiziert wurden folgende Anbieter und Produkte:

- Pirnaer Christbrot – veganer Rosinenstollen aus dem Holzbackofen (ALBERGO GmbH Mühlen Bäckerei Schmilka)
- Räucherfigurenserie „Pirnaer Größen

in klein“ (RATAGS Holzdesign HEIPRO GmbH)

- Linolschnitt „Pirnaer Kontraste“ (Heike Küchler)
- Aquarellserie „Pirnaer Ansichten und Details“ (Brigitta Arnold)
- Porzellanserie „PIRzellan“ (Porzellanatelier Havekost)
- Pirna-Uhr (Uhren und Schmuck Timm Schneider)
- Holzschnittserie „Das nächtliche Pirna“ (Reinhard Müller)
- Pirnaer Edelhofen (Destillerie Geist von Rathen – Privatbrauerei Schmees-Besgen GmbH & Co. KG)
- Seife „Birne trifft Sandstein“ (Seifenschneider – Kathleen Schneider)

In der Rezertifizierung wurden bestätigt:

- Schmole Premium (Kaffeerösterei Ernst Schmole Nachf.)
- Pirnaer Oma Heftl (agenturBieberstein)
- Holzpuzzle „Marienkirche“ (Cartoons & Holzpuzzles Bierwolf)
- Brillenbügel im Pirna Design (Reuscher Optik)
- Glasbilder von Rico Schaffarczyk (Glaswerkstatt-s)
- Pirnaer Stollenmesser (Schleiferei Zenker)
- Pirnaer Hobelbank (Küchenfachgeschäft Weigelt)
- Pirnaer Ring (Goldschmiede Hausding)

Jana Türke, Citymanagement

Folgende Abwasser-Baumaßnahmen führen die Stadtwerke Pirna GmbH im Monat November durch

- Am Waldsaum Teilgebiet – Abwassererschließung Verlegung Schmutzwasserkanal
- Karl-Büttner-Straße ehem. Vogelwiese Wohngebieterschließung – Verlegung von Schmutz- und Regenwasserkanäle (Trennsystem)
- Lugstraße – Verlegung von Schmutz- und Regenwasserkanäle (Trennsystem)
- Abwasser-Hausanschlüsse:
- Herstellung Schmutzwasser-Hausanschluss – August-Röckel-Ring
- Herstellung Mischwasser-Hausanschluss – Pillnitzer Straße
- Herstellung Mischwasser-Hausanschluss – Glasmacherweg
- Herstellung Schmutzwasser-Hausanschluss – Otto-Walter-Straße
- Herstellung Schmutzwasser-Hausanschluss – Lindenallee
- Herstellung Schmutzwasser-Hausanschluss – An der Ziegelei
- Herstellung Schmutzwasser-Hausanschluss – Plangasse
- Herstellung Schmutzwasser-Hausanschluss – Richard-Wagner-Straße

Alexander Müller, SWP

Die Evangelische Grundschule Pirna lädt ein zum

Tag der offenen Tür

14:00 Uhr – 18:00 Uhr
Buntes Programm im Schulhaus
Biblische Geschichten im Erzählzeit
Englisch zum Schnuppern
Kleine Künstler in Aktion
Kreativwerkstatt
Begrüßungskaffee
Spiel und Spaß auf dem Schulhof

14:00 Uhr
15:30 Uhr und
17:00 Uhr
Vorstellung der Konzeption



www.eva-pirna.de

Evangelische Grundschule Pirna Nicolaistraße 3 · 01796 Pirna · Tel.: 03501-4707448

am 16. November 2015
von 14:00 bis 18:00 Uhr
nach Pirna, Nicolaistraße 3

Heimatsbroschüre zum 135-jährigen Jubiläum „Zum Waldpark“ erschienen

Chronik bildet dabei nur den roten Faden.

Das Gartenrestaurant „Zum Waldpark“ wurde auf seltsame Art und Weise im Jahr 1880 gegründet. Nämlich nicht als „Waldpark“, sondern als „Grünes Schiff“. Dieser Tatbestand lag an der „Bedürfnisfrage“ und war nicht die einzige Eigentümlichkeit im Laufe seines langen Bestehens. Es war auch die einzige Restauration in Pirna, die allen Spaziergängern und Gästen den ungehinderten Durchgang durch das Grundstück bis hin zur Elbleite gewähren musste. Diese Festlegung durch den Rat war jahrelang auch Voraussetzung für eine Konzessionsgenehmigung.

Wenn man heute nach dem Geheimnis seines langen Daseins fragt, dann war die damals populäre Kegelbahn bestimmt ein Grund. Als Einzige ihrer Art, plädierten

Konkursverwalter bei drohenden Bankrotten des Gasthofes für dessen Weiterbetrieb. Dass hier zeitweise fast 30 Vereine mit ca. 1000 Mitgliedern wirkten, spricht für einen beliebten Treffpunkt. Mit einer nicht allzu bekannten Tatsache, dass sich hier nach August 1941 kurzzeitig ein französisches Kriegsgefangenenlager befand, geht es mit den Besonderheiten weiter. In der Broschüre sind lückenlos alle Wirte, ob Besitzer oder Pächter, dokumentiert.

In einem weiteren Kapitel wird die DDR - Gastronomie als Zentrale zur Versorgung der Urlauber und ihre kulturpolitische Rolle anhand der Tannensäle, des Volkshauses und des Schwarzen Adlers untersucht. In den 1960 Jahren wurden bauliche und strukturelle Zukunftspläne für den Kreis entwickelt, in denen u.a. die Tanne als Kulturkombinat vorgesehen war.

Die Broschüre geht über die Chronik des „Waldparks“ hinaus und gibt Einblicke in das städtische Schankwesen bis in die Gegenwart. Sie ist allen Pirnaer Gastwirten und ihrem Gewerbe gewidmet. In den Buchhandlungen Steve Gladrow, Thalia und der Touristeninformation ist der Kauf der Broschüre möglich.

Rainer Rippich



Mitteilungspflicht der Grundstückseigentümer

Der Zweckverband Abfallwirtschaft Oberes Elbtal (ZAOE) erinnert die Grundstückseigentümer an ihre Mitteilungspflicht für gebührenrelevante Änderungen. Denn Änderungen werden rückwirkend nur für das Kalenderjahr 2015 berücksichtigt.

Im ersten Quartal 2016 erfolgt der Versand der Gebührenbescheide. Ein Bestandteil der Gebühr ist die Festgebühr, die nach der Zahl der mit Hauptwohnsitz im Grundstück lebenden Personen bemessen wird. Hat sich daran etwas geändert, so ist die unverzüglich dem Verband schriftlich mitzuteilen. Die Mitteilung muss laut Satzung bis zum 15. Dezember dieses Jahres zu erfolgen. Hierbei zählt das Datum des Posteinganges.

Ilka Knigge, ZAOE



Die aktuelle Abfallgebührensatzung ist nachzulesen im Abfallkalender oder im Internet unter www.zaoe.de.

ZAOE

Meißner Straße 151 a, 01445 Radebeul
Telefon 0351 4040450,
presse@zaoe.de

Heft 4 der Pirnaer Miniaturen- eine Geschenkidee

Das vierte Heft der Schriftenreihe Pirnaer Miniaturen widmet sich der Landschaft, geschichtlichen Spuren und Bauwerken auf der Pirnaer Ebene außerhalb des Bereichs von Festung und Heilanstalt Sonnenstein. Die Pirnaer Ebene ist ein zur Stadt Pirna gehöriges Gebiet, welches linkselbisch auf der Hochfläche zwischen den Tälern der Elbe im Norden und der Gottleuba im Westen liegt. Erst seit einem reichlichen halben Jahrhundert hat sich für das Areal die Bezeichnung „Der Sonnenstein“ durchgesetzt. In der nordwestlichen Ecke befindet sich Schloss Sonnenstein auf etwa 160m ü NN, im Süden erreicht es in der Viehleite am Rande zum Gottleubatal mehr als 230m ü NN. Erste Siedlungsspuren konnten am Vorwerk Mannewitz ebenso wie am Schloss Sonnenstein für die späte Bronzezeit (um 1000 v. u. Z.) nachgewiesen werden.

Von großer strategischer und wirtschaftlicher Bedeutung war seit dem Mittelalter die Straße von Dresden über Pirna, Königstein, Bielatal nach Tetschen in Böhmen. Das Areal wurde über sieben Jahrhunderte von der Burg Pirna und späteren Festung Sonnenstein beherrscht, weswegen es auch Schauplatz zahlreicher kriegerischer Ausein-

andersetzungen besonders im 17., 18. und frühen 19. Jh. war. Erst nach der Einrichtung der Heilanstalt auf Schloss Sonnenstein im Jahr 1811 begann die allmähliche Bebauung des Areals. Die erreichte Anzahl von 25 Anstaltsgebäuden blieb jedoch bescheiden im Vergleich zu den ausgedehnten Fabrikanlagen für die Triebwerksproduktion, die zwischen 1953 und 1957 errichtet wurden, und dem riesigen Wohngebiet, das zwischen 1951 und 1983 entstand. Seit den 1950er Jahren angelegte weitläufige Obstplantagen und mehrere Kleingartenanlagen, die sich entlang der Bundesstraße bis zur Viehleite ziehen, verleihen dem Areal zumindest teilweise ländlichen Charakter. Zu dem ziehen sie einen „grünen Ring“ um das Sonnensteiner Siedlungsgebiet. An der Viehleite sowie im Kreuzgarten besteht ein ansehnlicher Laubwald.

Das Heft 4 ist gegen eine Schutzgebühr in Höhe von 3 Euro im Bürgerbüro am Markt, den Stadtteilbüros Sonnenstein und Copitz sowie in der Gedenkstätte Pirna-Sonnenstein erhältlich.

Dr. Boris Böhm
Gedenkstätte Pirna-Sonnenstein

Lebensschule Pirna

7. Abend des Antidepressionskurses

Thema: „Mich glücklich essen? Was gesunde Kost zu meinem Wohlbefinden beiträgt“. Am 17. November wird um 19:00 Uhr im Gemeindezentrum der Adventgemeinde Pirna-Copitz, Schulstr. 5, der Kurs der Lebensschule „Wie man sich vor Depressionen schützen kann – damit der Blues nicht alles übertönt“ mit dem 7. Thema abgeschlossen. Forschungen deuten auf mögliche Schutzfaktoren einer gesunden Ernährung auch im Hinblick auf Depressionen hin. Für die Teilnehmer gibt es Rezepte und Kostproben in einem Vollwertbuffet. Die Teilnahme am Kurs ist kostenlos.

Wilfried Höhne,
Adventgemeinde



Weitere Informationen erhalten Sie bei Pastor Wilfried Höhne,
Telefon 03501 464400

Fotoausstellung „Engagement zeigt Gesicht“ wird in Pirna gezeigt

Wanderausstellung des „Verbundnetz der Wärme“ dokumentiert ehrenamtliches Engagement

Die Foto-Wanderausstellung „Engagement zeigt Gesicht“ des Verbundnetz der Wärme wird dieses Jahr im Pirnaer Rathaus gezeigt.

Die Ausstellung präsentiert Fotografien, die die ehrenamtlichen Tätigkeiten der vom Verbundnetz geehrten „Botschafter der Wärme“ zeigen. Der Botschaftertitel zeichnet Menschen aus, die in der Gesellschaft durch ihr Engagement Besonderes leisten. Schirmherr des in Deutschland einmaligen Netzwerks ist der ehemalige Ministerpräsident des Landes Brandenburg, Matthias Platzeck.

Seit 14 Jahren fördert das auf Initiative der Leipziger VNG – Verbundnetz Gas Aktiengesellschaft (VNG AG) gegründete Verbundnetz der Wärme das Ehrenamt.

Die Sammlung mit großformatigen Fotografien und kurzen Porträts veranschau-

licht, was es heißt, ehrenamtlich tätig zu sein. Die eindrucksvolle Dokumentation soll die Besucher dazu ermuntern, sich auch zu engagieren. So wie Barbara Hirsch aus Pirna, die diesjährige Botschafterin aus Sachsen engagiert sich seit vielen Jahren im Theatermacher e. V., für die Bildung und Kultur von Kindern und Jugendlichen.

Oberbürgermeister von Pirna, Klaus-Peter Hanke, eröffnete am 28. Oktober 2015 die Ausstellung gemeinsam mit Markus Ulbig, Innenminister des Freistaates Sachsen, Bodo Rodestock, Vorstand der VNG AG, Barbara Hirsch sowie weiteren Mitgliedern des Verbundnetz der Wärme und ehrenamtlich tätigen Bürgerinnen und Bürgern. Die Ausstellung wird bis zum 12. November 2015 in Pirna zu sehen sein.

Verbundnetz der Wärme



Barbara Hirsch und Oberbürgermeister Klaus-Peter Hanke bei der Ausstellungseröffnung „Engagement zeigt Gesicht“
(Foto: Stadtverwaltung)

Kultur- und
Tourismusgesellschaft
Pirna mbH

STADTMUSEUM PIRNA ♦ RICHARDWAGNERSTÄTTEN GRAUPA ♦ HERDERHALLE PIRNA

RICHARDWAGNERSTÄTTEN

Matinée Lied-Gut

**Studierende der Gesangsklasse von
Prof. Olaf Bär**

Lieder von Robert Schumann, Halfdan Kjerulf, Edvard Grieg, Richard Wagner, Gustav Mahler, Sergei Rachmaninow und Richard Strauss erklingen in den Richard-Wagner-Stätten Graupa, wenn die Studierenden der Gesangsklasse von Prof. Olaf Bär zu Gast sind. Mit einem abwechslungsreichen Programm werden sie die Zuhörer an diesem Vormittag verzaubern.

■ **So 8.11. | 11:00 Uhr | Jagdschloss**

Eintritt: 12 €, ermäßigt: 8 €

Einlass: 10:30 Uhr

Laternenträume

**Liederzyklus nach Gedichten von
Wolfgang Borchert**

Uta Simone (Gesang), Michael Fuchs (Klavier)

Der einstündige Liederabend ist dem früh verstorbenen Nachkriegsdichter Wolfgang Borchert gewidmet. Komponist und Arrangeur Michael Fuchs hat eine Auswahl seiner Gedichte vertont und ein Kaleidoskop kleiner Geschichten über Liebe, Einsamkeit, Resignation, Trauer und Besinnlichkeit geschaffen.

Die Musik lebt von der Melodie und ausgereifter Harmonik, streift den Jazz, ist rhythmisch geprägt, steht aber dennoch in der Tradition klassischer Liederzyklen. Seine „Laternenträume“ sind musikalische



Uta Simone & Michael Fuchs (Foto: KTP)

Poesie vom Sommerabend bis zur Nacht. Der Einlass zu dieser Veranstaltung erfolgt ab 15:30 Uhr. Tickets gibt es im TouristService Pirna, in den Richard-Wagner-Stätten Graupa, an allen bekannten Reservix-Vorverkaufsstellen und im Netz unter www.ticket.pirna.de.

■ **So 15.11. | 16:00 Uhr | Jagdschloss**

Eintritt: 16 €, ermäßigt: 12 €

Einlass: 15:30 Uhr

STADTMUSEUM PIRNA

Galeriekonzert November muss verschoben werden

Ersatztermin im Februar 2016

Das für den 7. November 2015 geplante Galeriekonzert muss aus organisatorischen Gründen verschoben werden. Als Ersatz-Termin für die Veranstaltung, die unter dem Titel „Von Liebe, Tränen und Einsamkeit“ steht, wurde der 21. Februar 2016 festgelegt. Julia Kirchner (Sopran), Friederike Lehnert (Barockvioline), Isolde Winter (Viola da Gamba) und Petra Burmann (Theorbe) werden dann das Publikum auf eine musikalische Reise durch das Europa des 17. Jahrhunderts mitnehmen.

Sonderausstellungen enden

Letzte Gelegenheit zur Besichtigung

Am 8. November endet die Sonderausstellung „Mit Kletterseil und Pinsel“, die sich mit den Werken der Bergmalerin Irmgard Uhlig beschäftigt.

Am gleichen Tag ist auch die letzte Gelegenheit, die Sonderausstellung „in memoriam Werner Schmidt (1930–2010)“ zu besuchen. Sie zeigt Arbeiten von Paul Willhelm, die einen Bestandteil der Schenkung von Prof. Werner Schmidt und seiner Frau Isolde 2008 an das Stadtmuseum Pirna waren.

Die Kabinettausstellung „Bomben auf Pirna“, die seit April in der Galerie des Pirnaer Stadtmuseums zu sehen ist, endet dann am 15. November. Sie thematisiert die Verwüstung der Stadt in den letzten Kriegstagen des Jahres 1945.

Im Anschluss daran wird die diesjährige Weihnachtsausstellung „Weihnachtskrippen aus aller Welt“ mit Exponaten aus der Sammlung von Marita Pesenecker und Figuren von Joachim Dunkel aufgebaut

STADTBIBLIOTHEK PIRNA

Kriminacht mit Tatort Leipzig

**Sylke Tannhäusers Krimi „Leipziger
Ende“**

Die Kriminacht am 21. November rückt den Tatort Leipzig in den Mittelpunkt. Hier wohnt auch die Autorin des Kriminalromans „Leipziger Ende“. Sylke Tannhäuser wurde 1964 in Leipzig geboren, wuchs in Zittau auf und kehrte schließlich in ihre Geburtsstadt zurück. In Leipzig ermittelt ihr Protagonist Heinrich Heine in seinem 4. Fall.



„Oberkommissar Heinrich Heine, genannt Henne, stolpert im Leipziger Friedenspark über eine Leiche. Ein Selbstmord scheidet

STADTBIBLIOTHEK PIRNA ♦ TOURISTSERVICE PIRNA ♦ FESTE FEIERN – PIRNATÜRLICH

Kultur- und
Tourismusgesellschaft
Pirna mbH

aus, denn in die Haut des Toten wurde die Ziffer 7 tätowiert – mit dem Blut eines anderen. Glaubt hier jemand, im göttlichen Auftrag zu töten? Die Jagd auf den Mörder wird zum nervenaufreibenden Wettlauf mit der Zeit, denn der Täter plant ein weiteres Verbrechen, und diesmal soll Henne selbst das Opfer sein.“ (Verlagstext emons-verlag)

Ab 20:00 Uhr liest die Autorin im Dachgeschoss der Pirnaer Stadtbibliothek aus ihrem neuesten Krimi und geht dabei auch auf die Vorgängerwerke „Leipzig im Sumpf“, „Später Zahntag“ und „Leipziger Affären“ ein. Sie veröffentlichte auch mehrere Kurzgeschichten, z. B. in den Anthologien zum Ostdeutschen Krimifestival „MordOst“, und erhielt zahlreiche Preise. Bücher der Autorin können am Veranstaltungsabend käuflich erworben und signiert werden. Außerdem wird ein Getränkeimbiss angeboten. Karten sind in der Stadtbibliothek Pirna, im TouristService Pirna und unter www.ticket.pirna.de erhältlich.

■ **Sa 21.11. | 20:00 Uhr | Stadtbibliothek**

Eintritt: 7 €, ermäßigt: 6 €

Einlass: 19:30 Uhr

TOURISTSERVICE PIRNA

Weihnachtsgeschenk-Ideen im TouristService

Tickets, Pirna-Artikel und Kalender

Im TouristService Pirna gibt es ein paar tolle Geschenkideen für das Weihnachtsfest. Als zentrale Reservix-Vorverkaufsstelle können im TouristService Tickets für Veranstaltungen in ganz Deutschland erworben werden – selbstverständlich auch für die Veranstaltungen in der Herderhalle. Markus Maria Profitlich, Mark Benecke oder die Buena-Vista-Show am 29. Dezember sind nur ein paar Beispiele für Veranstaltungen, bei denen man sichzeitig Karten sichern sollte.

Auch viele kleine Artikel, die speziell auf Pirna gebrandet sind oder einen speziellen Bezug zur Stadt haben, kann man im TouristService käuflich erwerben. Von der Streichholzschachtel bis zur Canalettofigur und vom Sandstein-Teelichthalter bis zum Weihnachtsbaumanhänger.

Sehr beliebt sind auch die verschiedenen Kalender für das Jahr 2016. Fotokalender mit Pirna-Motiven und Kalender mit Federzeichnungen sind nur zwei Beispiele dafür. Der TouristService hat ab November zu den üblichen Nebensaison-Öffnungszeiten Montag bis Freitag von 10:00 bis 16:00 Uhr und Samstag und Sonntag von 10:00 bis 13:00 Uhr geöffnet.

VERANSTALTUNGSBÜRO

Erich von Däniken – Unmögliche Wahrheiten

Multimedia-Präsentation in der Herderhalle

Sind UFOs keine Hirngespinnste, sondern Wirklichkeit? Stimmt es, dass ein oranges Objekt am 24. März 1967 die Raketenab-schussbasis in Montana/USA lahmlegte? Dass der Gouverneur von Arizona, Herr Fife Symington, heute zugibt, die Öffentlichkeit über UFOs rabenschwarz angelogen zu haben? Dass Monsieur Denis Letty, Ex-Kommandant der französischen Luftwaffe, die „objektive Realität von undefinierbaren Flugobjekten“ eindeutig bestätigt?



Erich von Däniken –
Unmögliche Wahrheiten (Foto: KTP)

Erich von Däniken erklärt die „Lamech-Rolle“, eine der Schriftrollen vom Toten Meer und belegt damit die genetische Manipulation des Homo Sapiens vor der Flut. Er zeigt die neusten Bilder aus der Archäologie die klar belegen: WIR WAREN NIE ALLEINE!

Eintrittskarten zur Veranstaltung gibt es im TouristService Pirna, an allen bekannten Reservix-Vorverkaufsstellen und bequem – auch im Print@Home-Verfahren – online unter www.ticket.pirna.de.

■ **So 15.11. | 20:00 Uhr | Herderhalle**
Eintritt: 20 €, Einlass: 19:00 Uhr

Optimales Weihnachtsgeschenk – Pasi3n de Buena Vista

Kubanische Musik, Tanz und Show mit S3damerikanischem Temperament zum Jahresausklang in der Herderhalle



Pasi3n de Buena Vista (Foto: KTP)

Hei3e Rhythmen, mitrei3ende T3nze, exotische Sch3nheiten und unvergessliche Melodien werden Sie auf eine Reise durch die aufregenden N3chte Kubas entf3hren! Eintrittskarten zur Veranstaltung gibt es im TouristService Pirna, an allen bekannten Reservix-Vorverkaufsstellen und bequem – auch im Print@Home-Verfahren – online unter www.ticket.pirna.de.

Rabattaktion als Weihnachtsgeschenk bis 4. Dezember 2015: Zwei Tickets f3r zusammen 49,90 € nur unter Telefon 03501 556446.

■ **Di 29.12. | 20:00 Uhr | Herderhalle**
Eintritt: 29 €, Einlass: 19:00 Uhr



Öffentliche Zustellung gemäß §§ 1 und 2 Gesetz zur Regelung des Verwaltungsverfahrens- und des Verwaltungszustellungsrechts für den Freistaat Sachsen (SächsVwVfZG) i. V. m. § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG)

„Aus datenschutzrechtlichen Gründen wird die ‚Öffentliche Zustellung gemäß § 15 Verwaltungszustellungsgesetz für den Freistaat Sachsen (SächsVwZG)‘ nicht im Internetauftritt der Stadt Pirna veröffentlicht. Sie kann in der gedruckten Ausgabe des Amtsblattes der Stadt Pirna ‚Pirnaer Anzeiger‘ Nr. 01/14 vom 15.01.2014 nachgelesen werden.“

In der 13. Sitzung des Gemeinderates am 08.10.2015 wurde folgender Beschluss gefasst:

Eingang von Spenden Abstimmung zur Annahmeerklärung

Beschluss-Nr.: D 15/0057

Die in den Anlagen (Stand 23.09.2015) aufgeführten Spenden werden angenommen.

Übersicht Spendeneingänge

Verwendungszweck	Spende in EUR in Höhe von	Produkt
Sport- und Freizeitplatz Dohma	124,72	42410.50110000
Gesamtsumme	124,72	

Anlage 1 – öffentlich zur DBV-15/0057-20.1 (Stand: 23.09.2015)

Dohma, 08.10.2015

Heinemann, Bürgermeister

Die Abfahrtszeiten sind wie folgt:

Rückfahrt: 19:00 Uhr ab Gaststätte

Rentnerweihnachtsfeier 2015

Die diesjährige Rentnerweihnachtsfeier der Gemeinde Dohma findet am **Mittwoch, dem 09.12.2015 – 15:00 Uhr**, in der Gaststätte „Zum Heidekrug“ in **Cotta** statt.

Alle Rentnerinnen und Rentner von Cotta, Dohma und Goes sind recht herzlich zu einem gemütlichen Beisammensein eingeladen. Die An- und Abfahrt ist wieder mit Bussen abgesichert.

Hinfahrt:

- 14:00 Uhr Dohma – Haltestelle Bahretalstraße
- 14:10 Uhr Dohma – Buswendeplatz
- 14:20 Uhr Goes – Dorfteich
- 14:35 Uhr Cotta B – Haltestelle Fa. Kempe
- 14:45 Uhr Cotta A – Haltestelle Feuerwehr
- 14:55 Uhr Cotta A – Buswendeplatz

Ihre **Teilnahme melden Sie bitte bis 26.11.2015** an die Gemeindeverwaltung Dohma unter der **Rufnummer 03501 527776**.

Roland Häcker
Vorsitzender Ausschuss Kultur, Jugend u. Soziales

Winterdienst

In Anbetracht des bevorstehenden Win-

ters möchte die Gemeindeverwaltung die Straßenanlieger auf ihre Räum- und Streupflicht hinweisen.

Nachfolgend dazu die Veröffentlichung vom

Teil III – Winterdienst - der „Satzung der Gemeinde Dohma über die Verpflichtung der Straßenanlieger zum Reinigen, Schneeräumen und Streuen der Gehwege (Straßenreinigungssatzung – SRS)“ vom 14.01.2003

**§ 8
Schneeräumung**

1. Neben der allgemeinen Straßenreinigungspflicht (§§ 5 – 7) haben die Verpflichteten bei Schneefall die Gehwege vor ihren Grundstücken in einer solchen Breite von Schnee zu räumen, dass die Sicherheit des Verkehrs gewährleistet, insbesondere ein Begegnungsverkehr möglich ist und Gefahren nach allgemeiner Erfahrung bei Beachtung der nach den Umständen gebotenen Sorgfalt nicht entstehen können. Soweit in Fußgängerzonen (Zeichen 242 StVO) und in verkehrsberuhigten Bereichen (Zeichen 325 StVO) Gehwege nicht vorhanden sind, gilt als Gehweg ein Streifen von 1,5 m Breite entlang der Grundstücksgrenze. Befinden sich Parkflächen, Bänke, Pflanzungen u.ä. im Bereich einer Breite von 1,5 m entlang der Grundstücksgrenze, ist eine Fläche mit einer Breite von 1,5 m entlang dieser Einrichtungen zu räumen.

2. Bei Straßen mit einem einseitigen Gehweg sind sowohl die Eigentümer oder Besitzer der auf der Gehwegseite befindlichen Grundstücke als auch die Eigentümer oder Besitzer der auf der gegenüber liegenden Straßenseite befindlichen Grundstücke zur Schneeräumung des Gehweges verpflichtet. In den Jahren mit gerader Endziffer sind die Eigentümer oder Besitzer der auf der Gehwegseite befindlichen Grundstücke in den Jahren mit ungerader Endziffer die Eigentümer oder Besitzer der auf der gegenüber liegenden Straßenseite befindlichen Grundstücke verpflichtet.

3. Die in Frage kommende Gehwegfläche bestimmt sich nach § 6 Abs. 1 der Satzung, wobei bei den gegenüber liegenden Grundstücken deren Grundstücksbreite auf die Gehwegseite zu übertragen ist.
4. Die vom Schnee geräumten Flächen vor den Grundstücken müssen so aufeinander abgestimmt sein, dass eine durchgehende benutzbare Gehfläche gewährleistet ist.
5. Für jedes Hausgrundstück ist ein Zugang zur Fahrbahn und zum Grundstückseingang in einer Breite von mindestens 1,5 m zu räumen.
6. An Haltestellen für öffentliche Verkehrsmittel müssen die Gehwege so von Schnee freigehalten werden, dass ein möglichst gefahrloser Zu- und Abgang gewährleistet ist.
7. Ober- und Niederflurhydranten sind von Schnee und Eis freizuhalten.
8. Festgetretener oder auftauender Schnee ist ebenfalls – soweit möglich und zumutbar zu lösen und abzulagern.
9. Der geräumte Schnee und das auftauende Eis sind auf dem restlichen Teil der Gehwegfläche, für die dem Anlieger die Räum- und Streupflicht obliegt, soweit der Platz dafür nicht ausreicht am Rand der Fahrbahn anzuhäufen, ohne den Verkehr übermäßig zu behindern.
10. Die Abflussrinne und Einflussoffnungen der Straßenkanäle müssen bei Tauwetter vom Schnee freigehalten werden.
11. Die in den vorstehenden Absätzen freigelegten Flächen müssen werktags bis 7:00 Uhr, an Sonntagen und gesetzlichen Feiertagen bis 9:00 Uhr geräumt und gestreut sein. So oft es die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs erfordert, sind diese tagsüber bis 20:00 Uhr zu wiederholen.

**§ 9
Beseitigung von Schnee- und Eisglätte**

1. Bei Schnee- und Eisglätte haben die Verpflichteten die Gehwege und die Zugänge zur Fahrbahn und zum

Grundstückseingang (§ 8 Abs. 5) derart und so rechtzeitig zu bestreuen, dass Gefahren nach allgemeiner Erfahrung und bei Beachtung der nach den Umständen gebotenen Sorgfalt nicht entstehen können.

2. Bei Straßen mit einseitigem Gehweg findet für die Beseitigung von Schnee- und Eisglätte die Regelung des § 8 Abs. 2 und 3 Anwendung.
3. Bei Eisglätte sind die ausgebauten Gehwege in voller Breite und Tiefe abzustumpfen. Noch nicht ausgebauten Gehwege müssen in einer Mindestbreite von 1,5 m, in der Regel an der Grundstücksgrenze beginnend, abgestumpft werden. § 8 Abs. 4 gilt entsprechend.
4. Bei Schneeglätte braucht nur die nach § 8 zu räumende Fläche abgestumpft werden.
5. Als Streumaterial sind vor allem Sand, Splitt und ähnlich abstumpfendes Material zu verwenden. Salz darf nur in geringen Mengen zur Beseitigung festgetretener Eis- und Schneerückstände verwendet werden. Die Rückstände der Streumaterialien sind spätestens nach der Frostperiode von dem jeweils Winterdienstpflichtigen zu beseitigen.
6. Auftauendes Eis auf den in den Absätzen 1 bis 3 bezeichneten Flächen ist aufzuhacken und entsprechend der Vorschrift des § 8 Abs. 9 zu beseitigen. Hierbei dürfen nur solche Hilfsmittel verwendet werden, welche die Straße nicht beschädigen.
7. § 8 Abs. 11 gilt entsprechend.

Heinemann
Bürgermeister

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am Donnerstag, dem 26.11.2015 – 19:00 Uhr, in der Gemeindeverwaltung Dohma, Zum Heideberg 18, Versammlungsraum 1. Etage, statt.

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den öffentlichen Aushängen in den Orten Dohma, Cotta und Goes an den Bekanntmachungstafeln der Gemeinde bzw. im Internet unter www.dohma.de.

Weihnachten im Landschloß Zuschendorf

Ausstellung vom 28. November bis 13. Dezember 2015

In den Zuschendorfer Schlossräumen, bei flackerndem Kaminfeuer, können sich unsere Gäste wieder auf die Geschichten des armen und doch so reichen Erzgebirges einlassen, historische Spielzeuge bewundern und ein romantisches Weihnachten genießen. Was gibt es in diesem Jahr zu sehen? Ein originaler Handelskasten eines Hausierers erzählt die Geschichte des Lippersdorfer Handelsmannes Max Helbig. Eine Szene im Kaminzimmer zeigt die Bescherung der herrschaftlichen Familie, z.T. mit Originalspielzeugen einer alten Landadelsfamilie.

Im Salon des Schlosses bauen wir wieder eine umfangreiche Anlage einer bald hundertjährigen Blechspieleisenbahn in Spurweite I (45 mm Schienenbreite) auf. Die Züge werden in zeitlichen Abständen in Betrieb genommen.

Wie in Spielzeugkisten verpackt und zu heimlichem Leben erweckt, zeigen wir Szenarien mit alten Puppenstuben und -küchen, Kaufmannsläden, Teddys, Autos und alles, was früher so unterm Gabentisch zu finden war.

In der Drechslerstube einer erzgebirgischen Familie zeigen wir, wie auf einer Fußdrehbank und einer historischen, elektrisch betriebenen Drehbank Weihnachtsengel und Kuttenträuchermänner hergestellt wurden.



Neben vielen alten Erzgebirgsfiguren wie Bergmännern, Räuchermännern u.a. zeigen wir ganz ungewöhnliche Nussknacker aus der Entstehungszeit dieser Figurengruppe. Ein funktionstüchtiger Weihnachtsberg und ein kleiner Jahrmarkt, alles fast 100jährige Eigenbauten aus dem Erzgebirge, werden vorgeführt.

„Die Weihnachtsfeier des Seemanns Kuttel Daddeldu“ von Joachim Ringelnatz wird in einer turbulenten Szene dargestellt.

Im kerzenerhellten mittelalterlichen Schloss-

gewölbe wird am Nachmittag Kaffee und Stollen gereicht.

Am Sonnabend, dem 28. November laden wir zum Puppenspiel mit dem „Dresdner Salontheater“ unter Leitung von Karl H. Gündel ein.

Geöffnet ist: täglich 10:00 – 17:00 Uhr, der letzte Einlass ist 16:30 Uhr.

Der Eintritt kostet 5,- €; ermäßigt 4,- €.

Matthias Riedel

www.kamelienschloss.de

Lichterfest im Elbparadies / Posta am 27. November

Ein Abend mit Freunden, Bekannten und Gästen

Am 27. November 2015 findet im und am „Hotel Elbparadies“ in Pirna, Oberposta 2 das Lichterfest statt. Auf einem kleinen aber feinen Markt finden Sie bestimmt Geschenke, die auch für Weihnachten geeignet sind. Alles, was angeboten wird, ist aus der Region Pirna. Die Hersteller, Kunsthandwerker und Künstler, sind oft selbst anwesend.

Weihnachtsflohmarkt und Kinderflohmarkt laden zum Stöbern ein. Tischgestecke, Türkränze, Künstlertaschen, Holzspielzeug, Keramik, Kunstkarten und andere künstlerische Werke sind weitere Angebote. Mehrere Produkte der Marke „Pirnaer Unikate“ lernen Sie kennen. Bei einem Reisebüro können Sie sich über Kurz- und

Urlaubsreisen informieren.

Sie treffen auf die Marmeladenprinzessin, die Häkelomas und auch auf Produkte einer kleinen Seifenmanufaktur. Zur Unterhaltung gibt es ebenso einiges. Romantische Flötenmusik wird im Haus erklingen. Um 17:30 Uhr gibt es eine Wein-Krimileistung mit Winzer Winn im Weinkeller. Ein edler Tropfen gehört hier dazu. Von einer Wahrsagerin erfahren Sie Zukünftiges. Kinder können im Haus unter Anleitung basteln oder sich in einer Spielecke allein beschäftigen. Die etwas älteren dürfen sich beim Filzen versuchen.

Um 19:30 Uhr beginnt ein Lampionumzug. Kinder, die selbstgebastelte Lampions oder Windlichter mitbringen, werden mit

einer kleinen Süßigkeit belohnt. Gegen Hunger und Durst stehen Bratwürste, verschiedene Suppen, Fettbismchen, roter und weißer Glühwein und Kleingebäck bereit. Selbstverständlich kann man sich auch im Restaurant verwöhnen lassen.

Es erwartet Sie ein romantischer Abend bei Kerzenschein.

Die Organisatoren und die Durchführenden arbeiten alle ehrenamtlich. Ziel ist es, Freude zu bereiten und die Menschen einander näher zu bringen.

„Initiative für Posta, den Mockethaler Grund und die Postaer Straße“ sowie „Pirnaer Weinfreunde e.V.“ vertreten durch Bernd Schlag (Niederposta)

Viertklässler vom AWO Hort an der Lessing-Grundschule in Pirna

Sieger beim Teamchallenge der LSJ Sachsen „Macht euer Ding!“

Über das gesamte zurückliegende Schuljahr hinweg nahmen Kinder der vierten Klassen des

AWO Hortes an der Grundschule „Gott hold Ephraim Lessing“ an dem Wettbewerb „Macht euer Ding!“ der Landesarbeitsstelle Schule-Jugendhilfe Sachsen e.V. (LSJ Sachsen) teil.

Die Kinder griffen ein aktuelles Thema aus eigenen Erfahrungen, den Medien und ihrer Lebenswelt auf und entwickelten daraus ihre Projektidee: „Wir sind alle gleich! – Trotzdem ist jeder anders!“ Im Dezember 2014 schickten die Kinder ihre Idee an die Jury des LSJ Sachsen, welche entschied, dass die Kinder in die nächste Wettbewerbsstufe gelangen und für die Umsetzung ihrer Projektidee Fördergelder erhalten. Aus der Grundidee entwickelten die Viertklässler ein Theaterstück. Es vermittelt den Mitschülern, dass es darauf an-

kommt, auf die inneren Werte zu achten und andere nicht nach ihrem Aussehen zu beurteilen, egal, ob arm oder reich, Junge oder Mädchen, Deutscher oder Ausländer, dick oder dünn – jeder Mensch

hat seine Individualität und ist in seinen Rechten den anderen gleich. So der Inhalt des Theaterstücks. Über diesen Weg wollen die Kinder zum Nachdenken anregen, Vorurteilen entgegen wirken, Freundschaften befördern.

Mit einer Aufführung in der Aula der Grundschule präsentierten die Kinder im Juli ihren Mitschülern, Eltern und Erziehern sowie der Jury des LSJ Sachsen ihr Theaterstück. Mit begeistertem Beifall belohnten die Zuschauer das Ergebnis der wochenlangen Projektarbeit.

„Alle haben sich gefreut, als wir dieser Tage die Nachricht bekamen, zu den drei Erstplatzierten im landesweiten Teamchal-

lenge zu gehören.“, so Einrichtungsleiterin Birgit Hickmann. Am 2. November 2015 erhalten die Kinder des AWO-Lessinghortes von der LSJ Sachsen ihre Urkunden und einen Scheck in Höhe von 500,00 Euro. Herzlichen Glückwunsch!

Birgit Hickmann, AWO



Kontakt

Birgit Hickmann, Einrichtungsleiterin
AWO Hort an der Grundschule
„Gott hold Ephraim Lessing“
Königsteiner Straße 22 a
01796 Pirna
Telefon 03501 467189
info3@awo-kiju.de

Lina Wolf holt Medaillen für Karate Dojo Sakura Pirna

Am 17. Oktober 2015 fand in Saarburg die 40. Deutsche Meisterschaft und Nachwuchsmeisterschaft des Shotokan Karate International Deutschland e.V. statt.

Für das Karate Dojo Sakura Pirna startete Lina Wolf in der Kategorie M3 Mädchen 12 bis 15 Jahre. Nach einem spannenden Stechen in der Disziplin KATA verpasste sie nur knapp den 2. Platz und entschied den 3. Platz für sich. In der Disziplin KUMITE war für Lina in dieser Altersklasse erstmalig Freikampf angesagt.

Trotz ihres Kampfgeistes reichte es nicht für den 1. und 2. Platz. Die älteren Gegnerinnen konnten ihre längeren Erfahrungen einsetzen und verwiesen Lina Wolf auf Platz 3 in dieser Kategorie.



Tilo Wolf

Karate Dojo Sakura Pirna e.V.

Lina Wolf in der Disziplin KUMITE (Foto: Karate Dojo Sakura Pirna e.V.)



Was erledige
ich wo?



[www.pirna.de/
Was_erledige_ich_wo.4477/](http://www.pirna.de/Was_erledige_ich_wo.4477/)

Kultur- und Veranstaltungskalender 5. bis 17. November 2015

Konzerte, Theater & Kabarett

6. November – 20:00 Uhr

Congo Square Blues, Konzert
Kleinkunsthöhne Q 24 Pirna

7. November – 20:00 Uhr

Komme'die – Das Wortspiel-Kabarett,
Kleinkunsthöhne Q 24 Pirna

13. November – 20:00 Uhr

Falk Zenker & Nora Thiele, Konzert
Kleinkunsthöhne Q 24 Pirna

14. November – 20:00 Uhr

Rockhaus Therapie Tour 2015, Konzert
Kleinkunsthöhne Q 24 Pirna

15. November – 16:00 Uhr

Laternenträume, Konzert
Richard-Wagner-Stätten Graupa

Ausstellungen, Lesungen & Vorträge

Montag, Mittwoch, Freitag 8:00 – 12:00 Uhr
Dienstag, Donnerstag 8:00 – 19:00 Uhr

Aus dem „Pirnaer Tagebuch“ – Malerei von Hernando León Ausstellung, Rathaus

seit 10. August

Ausstellung Maler Kurt Steinert, ATZE e. V.

8. November – 11:00 Uhr

Matinee, Konzert
Richard-Wagner-Stätten Graupa

9. November – 19:30 Uhr

Live-Reportage von & mit Günter Wamser

– 20 Jahre unterwegs mit Pferden, Diavortrag BSZ Pirna-Copitz
Jan Hübler

11. November – 18:00 Uhr

Vortrag und Gespräch – Schutz oder Abwehr von Flüchtlingen?, Stadtbibliothek Pirna
ARBEIT UND LEBEN Sachsen e. V.

15. November – 20:00 Uhr

Unmögliche Wahrheiten – Erich von Däniken, Vortrag Herderhalle Pirna
KTP – Veranstaltungsbüro

bis 17. Dezember

Ausstellung Paul Goesch und sein Bild von der Frau, Freundeskreis Paul Goesch e. V.
Kuratorium Altstadt e. V.

Wanderungen & Führungen

6. November – 16:00 Uhr

Schlossführung Sonnenstein – Zwischen Historie und Moderne, Führung Treff: Brunnen im Schlosshof LRA, TouristService

Veranstaltungen, Feste & Familiäres

6. November – 14:30 Uhr

Tanzkreis für Junggebliebene, Varkausring 1 b
ATZE e. V.

12. November – 17:00 Uhr

Lampionumzug Pirna-Sonnenstein, Varkausring 1 b
Stadtverwaltung Pirna
Stadtteilmanagerin Sonnenstein

Familie & Co

7. November – 18:00 Uhr

Lämpellesung „Haste Töne“, Stadtbibliothek Pirna

Senioren

11. November – 15:00 Uhr

Spielesachmittag, Sportgaststätte Birkwitz
VS/OG Birkwitz-Pratzschwitz

12. November – 15:00 Uhr

Handarbeitszirkel, Beratungsraum Ortschaftsrat
VS/OG Birkwitz-Pratzschwitz

Sonstiges

5. November – 14:30 Uhr

Kreativtreff für Gehörlose, Varkausring 1 b
ATZE e. V.

6. November – 14:00 Uhr

Cafe FAMIL ole – Begegnungscafe, Bibliothek
Famil e. V.

12. November – 14:30 Uhr

Zauberhafte Papierengel, Varkausring 1 b
ATZE e. V.

16. November – 14:00 Uhr

Tag der offenen Tür in der Evangelischen Grundschule, Nicolaistraße 3
Evangelische Grundschule

17. November – 14:00 Uhr

Was soll schon groß passieren, Infoveranstaltung Varkausring 1 b
ATZE e. V.

Jubilare der Großen Kreisstadt Pirna

Der Oberbürgermeister gratuliert unseren Seniorinnen und Senioren zum 70., 75., 80., 85., 90. und weiteren Geburtstagen

am 15. November zum

- 93. Helmut Seidel
- 80. Jürgen Dies
- 75. Lothar Höhle
- 75. Sigrid Rohnstock
- 75. Jürgen Söcknick

am 16. November zum

- 75. Horst Bartnitzki
- 75. Helga Jenak
- 70. Gerlind Hoffmann

am 17. November zum

- 94. Karl Sembdner
- 90. Marianne Hubatsch
- 75. Monika Kühnel
- 75. Margrit Thierbach
- 75. Heinz Welskop
- 70. Elke Hartung

am 18. November zum

- 96. Dora Mehnert
- 93. Ingeborg Beyer
- 92. Melchior Hollmann
- 91. Ursula Noack
- 85. Ingeburg Born
- 85. Friedrich Decker
- 80. Walter Storch
- 80. Edeltraut Sumpf

am 19. November zum

- 85. Hilda Teich
- 80. Rolf Friebe
- 80. Irmgard Wendig

am 20. November zum

- 96. Ruth Renk

- 92. Irma Langer
- 90. Ursula Kalbe
- 80. Isolde Eckl
- 70. Uwe Klein

am 21. November zum

- 90. Lieselotte Lange
- 85. Irene Hartmann
- 80. Renate Kurschatke
- 80. Sieglinde Lemke
- 75. Hannelore Wegner

am 22. November zum

- 97. Käthe Mehnert
- 93. Ilse Schmidt
- 85. Heinz Brathe
- 80. Marlene Arnold

am 23. November zum

- 97. Magdalena Pikel
- 90. Margarete Marteck
- 75. Christel Handtusch

am 24. November zum

- 80. Frank Ansorge
- 80. Friedrich Kraft
- 75. Monika Graf
- 70. Annikathrin Voß

am 25. November zum

- 96. Eva Dienst
- 91. Hildegard Spadt
- 75. Rosemarie Kupfer
- 75. Günter Schreyer
- 70. Anita Hartmann

am 26. November zum

- 85. Helga Mühle
- 80. Joachim Born
- 75. Karl Markusch

am 27. November zum

- 92. Peter Jäger
- 85. Ottilie Thiel
- 75. Ursula Dettmar
- 75. Frank Gude

am 28. November zum

- 80. Ruth Hartmann
- 75. Alfred Schnabel
- 75. Karin Wend
- 70. Werner Fritsche

am 29. November zum

- 91. Reinhardt Pinkert
- 85. Horst Schütze
- 75. Karin Fleischer

am 30. November zum

- 80. Ingrid Hauswald
- 80. Regina Richter
- 75. Monika Rakowski
- 70. Hannelore Studzinski

zur „Goldenen Hochzeit“

Klaus und Karin Kowalevski
Peter und Christa Weißbach
Gunter und Ruth Friedel
Christian und Renate Philipp

zur „Diamantenen Hochzeit“

Karl und Annemarie Böhme

Jubilare der Gemeinde Dohma

Bürgermeister Heinemann gratuliert den Seniorinnen und Senioren recht herzlich zum Geburtstag und wünscht ihnen weiterhin Gesundheit und Wohlergehen

am 18. November zum

- 84. Wilfried Heider

am 21. November zum

- 78. Dietmar Häse
- 77. Günter Franz

am 25. November zum

- 88. Christa Gehnich

am 26. November zum

- 78. Christa Lesky

am 27. November zum

- 75. Erika Miersch

zur „Diamantenen Hochzeit“

Volkmar und Gisela Sohrmann

■ **banda musicale – Musik mit Dorothea Senf e.V.**

Telefon: 0351 4725501
Web: www.banda-musicale.de

Probe:

Pfarrgemeindesaal der Kath. Gemeinde
Pirna, Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 2

■ **Der Retter der Stadt Pirna Theophilus Jacobäer e.V.**

Vorsitzender: Volker Großmann
Grohmannstraße 1
E-Mail: retterpirnas@gmx.de
Web: www.der-retter.de

■ **Deutsch-Finnische Gesellschaft e.V.**

Bezirksverein Pirna
Telefon: 035244 495064
E-Mail: dfg@pinzigberg.de
Web: www.dfg-pirna.de

jeden 2. Donnerstag:

18:00 Uhr Stammtisch Gasthaus
„Zur Puppenstube“

■ **Galerie Am Plan**

Am Plan 3
Telefon: 0172 1491643

Öffnungszeiten:

Mi – Fr 14:00 bis 18:00 Uhr
Sa 11:00 bis 15:00 Uhr

■ **Gedenkstätte Pirna-Sonnenstein**

Schloßpark 11
Telefon: 710960
E-Mail: gedenктаette.pirna@stsg.smwk.sachsen.de

Öffnungszeiten:

Mo – Fr 09:00 bis 16:00 Uhr
Sa 11:00 bis 17:00 Uhr

samstags

14:30 Uhr öffentliche Führung

■ **Jugendtreffs**

■ **AWO Jugendtreff „blue sky“**

AWO-Kinder- und Jugendhilfe gGmbH
Ansprechpartnerin: Grit Schreiber
Schillerstraße 35

Telefon: 529417
E-Mail: info19@awo-kiju.de
Offener Jugendtreff für alle zwischen 13 bis 27 Jahren

Öffnungszeiten:

Mo – Do 14:00 bis 18:30 Uhr
Fr 14:00 bis 22:00 Uhr
und nach Vereinbarung

Angebote:

- Täglich: Kochprojekt – wir kochen und backen
- Mi 17:00 Uhr sky-Konferenz – wir planen unsere nächsten Unternehmungen
- Fr Spieleabend oder Aktivitäten wie Bowling, Volleyball, Kino u. a.
- Ausflüge und Projekte
- Partytime an einem Samstag im Monat von 19:00 bis 1:00 Uhr

■ **HANNO e.V.**

Grohmannstraße 1
Telefon: 781570
E-Mail: info@hanno-pirna.de
Web: www.hanno-pirna.de

Immer im HANNO: Kinder- und Jugend-Treff, Dohnaische Straße 76
Mo – Fr 14:00 bis 19:00 Uhr

Alle aktuellen Angebote und Termine findest Du auf www.hanno-pirna.de

■ **KADAMPA Meditationszentrum Dresden**

Am Bonnewitzer Rundling 17
Bonnewitz
Telefon: 548218
E-Mail: info@meditation-dresden.de
Web: www.meditation-dresden.de

freitags

17:30 Uhr „Den Geist verstehen“, buddh.
Vortrag mit Meditation

sonntags

15:00 Uhr geleitete Meditation
16:00 Uhr Café & Führung für jedermann

■ **Kleinkunsthöhne Pirna Q24 e.V.**

Spielstätte: Niedere Burgstraße 5a

Postanschrift: Obere Burgstraße 2
Telefon: 506800
E-Mail: verein@q24pirna.de
Web: www.q24pirna.de

■ **Kuratorium Altstadt Pirna e.V.**

Kirchplatz 10
Telefon: 528166

Öffnungszeiten:

Di – Do 14:00 bis 17:00 Uhr

■ **Landschloss Zuschendorf**

Am Landschloss 6; Landkreisgalerie
Telefon: 444484
Mobil: 0172 3734695
E-Mail: schubert.doris@googlemail.com

■ **Lokale Agenda 21 Pirna**

Stadthaus, Haus 1, Zi. 2.08
Am Markt 10
Telefon: 556-265
Web: www.la21-pirna.de

■ **Mal- und Zeichenzirkel Pirna-Sonnenstein e.V.**

Kontakt: Thomas Hauthal,
Detlef Schweiger (künstlerischer Leiter)
E-Mail: schweiger@schweigwerk.de
Mobil: 0175 1987906

■ **Modelleisenbahnclub Theodor Kunz Pirna e.V.**

Vorsitzender: René Illing
Alt-Rottwerndorf 28
Telefon: 5070012
Mobil: 0162 5941753
E-Mail: info@mec-pirna.de
Web: www.mec-pirna.de

freitags

17:00 Uhr Hobbytreff in Rottwerndorf,
Alt-Rottwerndorf 28

■ **’ne Pirn’sche Marke**

Nachtwächter Wolfgang Bieberstein
Schloßstraße 2
Telefon: 781574
Mobil: 0151 61507406

■ **Neue Elbland Philharmonie**

Novum GmbH

Kirchstraße 3

01591 Riesa

Tickets:

- TouristService Pirna, Am Markt 7
Telefon: 556-446/447
- SZ-Treffpunkt Pirna, Schössergasse 3
Telefon: 56335620

■ **Pirnaer Numismatischer Verein e. V.**

Vorsitzender: Dr. Rudolf Reimann

Telefon: 03578 301031

1. Mittwoch im Monat außer Juli/August
Vereinsabend ab 18:30 Uhr im Gasthaus
Marieneck im Münzkeller
Gäste und Interessenten sind immer
willkommen!

■ **Pirnaer Singekreis e. V.**

gemischter Chor

Vorsitzender: Dr. Wolfram Richter

Chorleiter: Andreas Pabst

Web: www.pirnaer-singekreis.de

donnerstags

19:30 Uhr Probe, Lessing-Grundschule

■ **ProGraupa e. V.**

Verein für kulturelle und soziale Förderung
des Ortsteils Graupa

Vorsitzender Gernot Heerde

Richard-Wagner-Straße 46

Telefon: 548621

E-Mail: GHeerde@gmx.de

Web: www.graupa-online.de

■ **Heimatverein Graupa e.V.**

Vorsitzender Dr. Harald Kubitz

Borsbergstraße 36

Telefon: 548633

E-Mail: H.Kubitz@t-online.de

Web: www.graupa-heimatverein.de

■ **Richard-Wagner-Chor Graupa e.V.**

Vorsitzende: Katrin Fröde

Lindenallee 23

E-Mail: info@wagnerchor-graupa.de

Web: www.wagnerchor-graupa.de

mittwochs

19:30 Uhr Probe, Lohengrinhaus

■ **Stadtteiltreff Copitz**

■ **Stadtteilbüro Copitz**

Schillerstraße 35

Stadtteilmanagerin: Heidrun Cernik

Telefon: 467853

E-Mail: stadtteilbuero.copitz@pirna.de

Öffnungszeiten:

Di. 09:00 – 12:00 u. 14:00 – 16:00 Uhr

Do. 10:00 – 12:00 u. 14:00 – 18:00 Uhr

■ **Koordination FAMIL e. V.**

Koordinatorin Stadtteiltreff: Antje Ullrich

Telefon: 446651

E-Mail: kontakt@famil.de

■ **Mehrgenerationenhaus Pirna FAMIL e. V.**

Ansprechpartnerin: Sabine Born

Wochenangebote: www.famil.de

Öffnungszeiten:

Mo. – Do.: 10:00 bis 18:00 Uhr

Fr.: 09:00 bis 14:00 Uhr

Mo. – Do.: 10:00 bis 16:00 Uhr (Ferien)

Angebote:

– **Seniorenarbeit und Beratung**

(Ansprechpartnerin: Kerstin

Weinhold), Seniorencafé:

Di./Do. 13:30 bis 16:00 Uhr

– **Kinder- und Elternarbeit**

(Ansprechpartnerin: Claudia Sommer)

– **Sport- und Bewegungsangebote**

(Ansprechpartnerin: Antje Ullrich)

– **Kreativ-Kurse**

(Ansprechpartnerin: Claudia Bauske)

– **Allgemeine soziale Beratung**

(Ansprechpartnerin: Monika Odrig)

– **Vermittlung sozialer Dienstleistungen**

(Ansprechpartnerin: Romy Staudte)

– **Bibliothek**

(Ansprechpartnerin: Brigitte Wesser)

Telefon: 467703

Di./Do.: 13:00 bis 18:00 Uhr

Mi.: 09:00 bis 11:00 Uhr

– **Öffentlicher Spielgarten**

Mo./Di./Do.: 10:00 bis 18:00 Uhr

■ **KISS-Pirna**

Kontakt- und Informationsstelle für
Selbsthilfe Trägerschaft: Bürgerhilfe Sachsen
e.V.

Ansprechpartnerin: Margitta Wenzel

Telefon: 582713

E-Mail: kiss-pirna@t-online.de

Web: selbsthilfegruppen-pirna.de

Sprechzeiten:

Mo. – Do.: 09:00 bis 12:00 Uhr

nur Do.: 12:30 bis 17:00 Uhr

■ **Schalmeienkapelle Graupa 1964 e. V.**

Vorsitzender Wolfgang Casper

Kastanienallee 11

Telefon: 546109

E-Mail: Schalmeienkapelle-Graupa@web.de

Web: www.schali-graupa.de

mittwochs

19:00 Uhr Probe, Grundschule Graupa

■ **Borsbergsschützengilde zu Graupa e. V.**

Vorsitzender Steffen Vetter

Heinrich-Zille-Straße 10

Telefon: 548334

E-Mail: vorstand@borsberg-schuetzen-gilde.de

Web: borsberg-schuetzen-gilde.de

■ **Gaßmeyer Förderkreis Graupa e. V.**

Vorsitzender Hans-Ulrich Gisselmann

Richard-Wagner-Straße 6

Telefon: 546300

E-Mail: gassmeyer-foerderkreis@t-online.de

Web: www.wagnerstaetten.de

■ **Rassegeflügelzuchtverein Graupa und Umgebung e.V.**

Vors.: B. Rosendahl

Telefon: 546016

jeden 3. Freitag:

19:30 Uhr Versammlung, Restaurant „Am
Waldrand“, Lohmener Straße 39, Dresden

■ Soziokulturelles Zentrum Pirna-Sonnenstein (SKZ)

■ Stadtteilbüro Sonnenstein

Varkausring 1 b
Stadtteilmanagerin: Frau Rasch
Telefon: 710213
E-Mail: stadtteilbuero.sonnenstein@pirna.de

Öffnungszeiten:

Di./Do.: 09:00 bis 12:00 Uhr
Di.: 14:00 bis 16:00 Uhr
Do.: 14:00 bis 18:00 Uhr

■ Koordination ATZE e. V.

Koordinatorin SKZ: Frau Hübener
Telefon: 490722
E-Mail: skz@atze-pirna.de
Web: www.atze-pirna.de

■ Bürgerservice ATZE e. V.

Ansprechpartnerin: Frau Ernst
Telefon: 490721
E-Mail: buergerservice@atze-pirna.de

Öffnungszeiten:

Mo. – Do.: 09:00 bis 12:00 Uhr
Mo.: 13:00 bis 15:00 Uhr
Do.: 13:00 bis 18:00 Uhr
Fr.: nach Vereinbarung

■ Bücherei Sonnenstein ATZE e. V.

Ansprechpartnerin: Frau Lösel

Telefon: 490939
E-Mail: bibosonne@gmx.de

Öffnungszeiten:

Mo. – Di.: 09:00 bis 12:00 Uhr
13:00 bis 16:00 Uhr
Do.: 09:00 bis 12:00 Uhr
13:00 bis 18:00 Uhr

■ Seniorenbetreuung ATZE e. V.

Ansprechpartnerin: Frau Ernst
Telefon: 490721
E-Mail: seniorenbetreuung@atze-pirna.de

■ HANNO Jugendtreff „Olymp“

Hanno e. V.
Ansprechpartner: Frau Schimmel und Herr Stephan
Telefon: 710504
E-Mail: kristin.schimmel@hanno-pirna.de
thomas.stephan@hanno-pirna.de

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr.: 13:00 bis 20:00 Uhr

Alle Angebote und Termine findest Du auf www.hanno-pirna.de

■ Eltern-Kind-Treff / Kreativangebote ATZE e. V.

Ansprechpartnerin: Frau Kinseher
Telefon: 490939
E-Mail: kinseher@atze-pirna.de

montags und mittwochs:

9:00 bis 11:00 Uhr Eltern-Kind-Treff

■ Kreativverein – Keramik

Ansprechpartner: Herr Zschiesche
Telefon: 035204 40976

Sprechzeit:

Di.: 17:00 bis 18:00 Uhr

■ Rentenberatung

Verein Neue Arbeit e. V.
Ansprechpartner: Frau Vetter/Frau Zapke
Telefon: 773440

Sprechzeit:

Di.: 09:00 bis 12:00 Uhr

■ Verkehrswacht e. V.

Ansprechpartnerin: Frau Fels/Frau Will
Telefon: 762696 oder 01798300123
E-Mail: verkehrswacht-pirna@arcor.de

Sprechzeit:

nach Vereinbarung

■ Sandstein & Musik e. V.

Maxim-Gorki-Straße 1
Telefon: 446572
E-Mail: info@sandstein-musik.de

■ Singegemeinschaft „Harmonie“ e. V. Pirna

Vorsitzender: Karl Kretzschmar
Chorleiter: Wolfgang Heyne

montags

19:00 Uhr Probe, Schiller-Gymnasium

■ TV „Sächsische Schweiz“ der Gartenfreunde e. V.

Dachverband für die Kleingartenvereine in der Region Altkreis Sächsische Schweiz
Vorsitzende: Susanne Russig
Rosa-Luxemburg-Straße 5

Telefon: 780407
E-Mail: buero@kleingaertner-saechsische-schweiz.de

■ Volkshochschule Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e. V.

Geschwister-Scholl-Straße 2
Telefon: 710990
E-Mail: aklapper@vhs-ssoe.de
info@vhs-ssoe.de
Web: www.vhs-ssoe.de

Öffnungszeiten:

Mo – Fr 09:00 bis 12:00 Uhr
(außer Mi.)
Mo 14:00 bis 16:00 Uhr
Di, Do 14:00 bis 18:00 Uhr
Mi nach Vereinbarung



Wo ist was los?



[www.pirna.de/
Veranstaltungen.453/](http://www.pirna.de/Veranstaltungen.453/)

Kirchennachrichten und Termine

■ Evang.-Freikirchliche Gemeinde Pirna

Lange Straße 23
Telefon: 523906
E-Mail: kreysig.pirna@t-online.de
Web: www.b19.de/pirna

sonntags – 10:00 Uhr
Gottesdienst

■ Evang.-Luth. Kirchgemeinde Graupa-Liebenthal

OT Graupa
Borsbergstraße 32
Telefon: 548242
E-Mail: kg.graupa_liebenthal@evlks.de
Web: www.kirche-graupa.de

■ Kirche Graupa

15. November – 10:30 Uhr
Gottesdienst

■ Kirche Liebenthal

8. November – 10:30 Uhr
Gottesdienst zum Beginn der Friedensdekade

■ Diakonisches Altenzentrum Graupa

Kastanienallee 2
Telefon: 543-350

10. November – 10:30 Uhr
Gottesdienst

11. November – 17:00 Uhr
Andacht und Umzug zum Martinstag

■ Evang.-Luth. Kirchgemeinde Pirna

Kirchplatz 13
Telefon: 46184-0
E-Mail: kg.pirna@evlks.de
Web: www.kirche-pirna.de

■ Stadtkirche St. Marien

7. November – 16:00 Uhr
Kantoreikonzert
8. November – 9:30 Uhr
Gottesdienst

11 November – 17:00 Uhr
Andacht und Umzug zum Martinstag
15. November – 9:30 Uhr
Gottesdienst
15. November – 14:00 Uhr
Andacht zum Volkstrauertag – Friedhof Pirna

■ Landeskirchliche Gemeinschaft Pirna

OASE, Schloßstraße 6
Telefon: 521106
E-Mail: oase-pirna@gmx.de
Web: www.kirchenbezirk-pirna.de

sonntags – 19:00 Uhr
Bibelgesprächskreis

■ Diakonie- und Kirchgemeindezentrum Pirna-Copitz

Schillerstraße 21a
Telefon: 523754

8. November – 10:30 Uhr
Gottesdienst
15. November – 9:30 Uhr
Gottesdienst

■ Kirchgemeinde Pirna-Sonnenstein

Dr.-Benno-Scholze-Straße 40
Telefon: 773031

8. November – 10:30 Uhr
Gottesdienst
15. November – 10:30 Uhr
Gottesdienst

■ Kirche Zuschendorf

8. November – 11:00 Uhr
Gottesdienst

■ Seniorenzentrum Sächsische Schweiz

Einsteinstraße 19
Telefon: 550-0

■ Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten

Gemeinde Pirna, Schulstraße 5
Telefon: 0351 4278470

E-Mail: johannes.scheel@adventisten.de
Web: www.adventgemeinde-pirna.de

sonnabends – 9:30 Uhr
Predigt, Gottesdienst

■ Freie evang. Gemeinde Pirna-Sonnenstein

Straße der Jugend 2
Telefon: 711976
E-Mail: feg-pirna@gmx.de
Web: www.pirna.feg.de

dienstags und donnerstags – 13:00 Uhr
Kleiderkammer
sonntags – 10:00 Uhr
Gottesdienst

■ Neuapostolische Kirche – Gemeinde Pirna

Dippoldiswalder Straße 23
Telefon: 441186
E-Mail: info@nak-mitteldeutschland.de
Web: www.nak-mitteldeutschland.de

mittwochs – 19:30 Uhr
Gottesdienst
sonntags – 9:30 Uhr
Gottesdienst

15. November – 10:00 Uhr
Übertragungsgottesdienst aus Zwickau

■ Katholische Kirchgemeinde St. Kunigunde

Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 3
Telefon: 5710164
E-Mail: info@Kath-Kirche-Pirna.de
Web: www.kath-kirche-pirna.de

■ Pfarrkirche

mittwochs – 9:00 Uhr
Gottesdienst
freitags – 9:00 Uhr
Gottesdienst

samstags – 17:00 Uhr
Gottesdienst

■ Klosterkirche

sonntags – 10:00 Uhr
Gottesdienst

Impressum

Herausgeber
Große Kreisstadt Pirna, vertreten durch den Oberbürgermeister Klaus-Peter Hanke
Redaktion / amtlicher Teil
Thomas Gockel
FDL Öffentlichkeitsarbeit
Telefon 03501 556-219
Fax 03501 556-288
E-Mail thomas.gockel@pirna.de
Die in Beiträgen von Vereinen und Verbänden geäußerten Meinungen müssen nicht die Meinung der Redaktion widerspiegeln.
Autorenkürzel
Jekaterina Nikitin (JNi)
Thomas Gockel (TGo)
Angelika Rasch (ARa)
Landratsamt (LRA)
Anzeigen
Verlag u. Druck Linus Wittich KG
Büro Sachsen: Mary-Krebs-Straße 1
01219 Dresden
Telefon 0351 4724909
Fax 0351 4724949
Verlag / Druck / Vertrieb
An den Steinenden 10
04916 Herzberg/Elster
Telefon 03535 489-0
Fax 03535 489-115
vertreten durch den Geschäftsführer Herrn Andreas Barschtipan; Verantwortlich für den Inhalt der Anzeigen ist der Anzeigenauftraggeber.
Auflagenhöhe: 23.000 Ex.
Erscheinungsweise: i. d. R. 14-tägig, mittwochs durch kostenlose Zustellung an alle Haushalte der Stadt Pirna und seiner Ortsteile sowie die Gemeinde Dohma. Es gilt die aktuelle Anzeigenpreisliste.
Titelfoto
Pirna Unikate (Foto: Citymanagement)
Bezugsbedingungen
Jahresabonnement über Postversand zum Preis von 63,70 Euro incl. MwSt., Versand und Porto. Die Aufnahme eines Abonnements ist wöchentlich möglich bei anteiligem Abonnementspreis. Kündigungen müssen schriftlich bis 15. November eines Jahres beim Verlag und Druck Linus Wittich KG eingegangen sein. Gedruckt wird auf chlorfrei gebleichtem Papier. Beiträge können mit Quellenangabe kostenlos nachgedruckt werden.

Die nächste Ausgabe des Pirnaer Anzeigers erscheint am 17. November. Der Redaktionsschluss für redaktionelle Beiträge ist am 5. November.